

Kitchener Schwabenklub

Der Deutsch-Kanadische Krankenunterstützungsverein Kitchener, bekannt als der Kitchener Schwabenklub, wurde 1931 unter der Präsidentschaft von Wilhelm Goss gegründet. Der erste Versammlungssaal war ein Raum im „American“ Hotel, welches einem der Mitglieder gehörte. Der Schwabenklub teilte auch Räumlichkeiten mit dem Klub der Siebenbürger (Transsilvanien) an 33 King Street – dieses Gebäude ist leider später abgebrannt.

Der Schwabenklub wurde gegründet, um seinen Mitgliedern auszuhelfen, wenn sie krank wurden und nicht arbeiten konnten. Mitglieder bezahlten eine Gebühr von \$1,- pro Monat und wenn sie dann krank wurden und nicht mehr arbeiten konnten, bezahlte der Klub ihnen \$10,- pro Monat, um leben zu können – was in diesen Tagen ausreichend war!

Das Grundstück auf dem sich heute der Schwabenklub befindet wurde 1948 gekauft. Der Schwabenklub kaufte auch noch weitere Grundstücke und Gebäude. Das Gebäude des heutigen Popeye's Fitnessstudios gehörte ursprünglich dem Klub und ein anderes Fabrikgebäude stand auf dem heutigen Parkplatz. Dem Klub gehörte auch ein weiteres Grundstück gegenüber an der Weber Strasse, wo sich heute die „Eastwood High School“ befindet. Dieses Grundstück und die Gebäude wurden nach und nach verkauft, um Geld für den Bau des Klubs aufzubringen.

Der Klub wurde von den Mitgliedern gebaut, die an Wochenenden sich zum Bau des Gebäudes trafen. Die Namen und Arbeitsstunden dieser Mitglieder wurden von Wilhelm Goss in einem schwarzen Buch eingetragen mit der Hoffnung eines Tages diese zu entschädigen oder zu würdigen. Leider ging dieses Buch verloren und konnte bis heute noch nicht wieder gefunden werden.

Bald erweiterte sich der Schwabenklub in vielen Richtungen. Eine deutsche Schule und Theatergruppe wurde in 1933 gegründet, und in 1934 ein Gesangverein. Im gleichen Jahr wurde die erste Kirchweih im Klub gefeiert. Die Frauengruppe fing 1935 an und das erste Trachtenfest wurde in demselben Jahr abgehalten. In 1936 wurde die erste Jugendgruppe (Vorläufer der Schwaben Dancers) gegründet. Einige Jahre später, in 1949 wurde eine Fußballgruppe ins Leben gerufen.

Einige dieser Gruppen und Programme sind leider im Klub nicht mehr vorzufinden, jedoch dafür sind andere vorhanden. Der Schwabenklub erweitert sich fortlaufend und kann derzeit auf über 400 Mitglieder, (einschließlich der Frauengruppe, Kegelgruppe und 3 Tanzgruppen) stolz sein, und ist dadurch der zweitgrößte deutsche Klub in Kitchener. Der Klub jedoch vergisst nie sein grundlegendes Ziel, das in der Verfassung des Klubs enthalten ist – „, seinen Mitgliedern zu ermöglichen ihr Kulturerbe und die deutsche Sprache zu erhalten“.